

Informationshilfe zur Berufsfelderkundung für Schülerinnen bzw. Schüler

sowie für Bezugspersonen, Lehrkräfte und Eltern (Hilfe zur Selbstreflexion bei der Begleitung)

Du fragst Dich, wozu eine Berufsfelderkundung (BFE) ab der 8. Klasse dienen soll? Die Antwort ist einfach. Nachdem Du Dich in der Theorie damit bereits auseinandergesetzt hast, was Du beruflich machen könntest bzw. Dich bei der Potenzialanalyse mit Deinen Stärken und Schwächen auseinandergesetzt hast, folgt als Nächstes die Praxisphase.

In der Praxisphase erlebst Du hautnah, ob Deine Berufswahl zu Dir passt und Du Dir vorstellen kannst, den Beruf später jeden Tag auszuüben.

Die Praxisphase beginnt mit drei Tagen BFE. Dabei erkundest Du allgemein Deine ausgesuchten Berufsfelder mit dem Ziel, herauszufinden, ob Dein Berufswunsch für Dich in Frage kommt. Somit bringt Dir eine BFE den Vorteil, Deinen Berufswunsch zu konkretisieren und später in diesem Beruf ein Praktikum zu absolvieren.

Nachfolgend erfährst Du Allgemeines zur BFE, Du erhältst vorab für Deine allgemeine Orientierung eine Übersicht über die allgemeinen Berufsfelder, in denen Du Dich bewegen kannst. Vielleicht kannst Du das ein oder andere Feld entdecken oder ausschließen, damit Du in Deiner Berufsorientierung einen Schritt weiterkommst.

Übersicht über allgemeine Berufsfelder:

- IT und Technik
- Handwerk
- Kaufmännischer Bereich
- Pflege, Medizin und Gesundheit
- Sozialer Bereich
- Öffentlicher Dienst

Vorabinformation	
Dauer einer BFE	Umfang eines Schultages, max. 8 Stunden inklusive Pausen. In diesem Rahmen kann die Arbeitgeberseite den Beginn individuell festlegen.
Versicherung bei BFE	Versicherungsschutz besteht über die Schule, da es sich um eine schulische Veranstaltung handelt.
Einzel- und Gruppen-BFE	Es ist den Betrieben und Unternehmen überlassen, wie viele Personen an einer BFE teilnehmen dürfen. Grundsätzlich erfolgen BFE in der Praxis mit einzelnen Personen, aber mit organisatorischem Aufwand können auch kleine Gruppen und ganze Klassenverbände je nach betrieblicher Kapazität aufgenommen werden.

Informationshilfe zur Berufsfelderkundung für Schülerinnen bzw. Schüler



sowie für Bezugspersonen, Lehrkräfte und Eltern (Hilfe zur Selbstreflexion bei der Begleitung)

Vorbereitung einer BFE	
Schritte	Eigene Notizen
<p>Was möchte ich beruflich machen?</p> <p>Welche Ergebnisse hat die Potenzialanalyse über meine Stärken ergeben?</p> <p>Welche Berufe kommen für mich in Frage, wenn mein Wunsch nicht erfüllt wird?</p> <p>Mit welchem Gedanken kann ich mich identifizieren?</p> <p>Hilfe bei diesen Fragen kannst Du Dir bei Deinen Eltern oder Deiner Studien- und Berufswahlkoordination (StuBo) holen.</p>	
<p>Notiere Dir:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wann sind die BFE Tage an Deiner Schule? - Welche drei Berufsfelder kommen in Frage und welche nimmst Du als Ersatz, falls Deine Wünsche nicht möglich sind? 	
<p>Wie möchtest Du Deine BFE suchen?</p> <p>1. Online: Bei dieser Option müssen Du und Deine Schule auf dem nachfolgenden Portal angemeldet sein. Anleitungen zur Registrierung und Nutzung sind bei Bedarf auf dem Portal zu finden.</p> <p style="text-align: center;">BFE- und Praktikumsportal des Rhein-Erft-Kreises mit Online-Buchungsfunktion https://rek.bfe-nrw.de</p> <p>2. Alternative Suchmöglichkeiten: Bei diesen Optionen benötigst Du eventuell Bewerbungsunterlagen. Hierfür musst Du etwas Zeit zur Erstellung Deiner Unterlagen einplanen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im sozialen Umfeld von Dir und Deiner Familie, z.B. über Deine Vereine oder Freunde Deiner Eltern - Über das Netzwerk Deiner Schule mithilfe Deiner Studien- und Berufswahlkoordination (StuBo) - Durch eine allgemeine Suche im Internet oder direkt nach einem bestimmten Unternehmen bzw. Betrieb 	

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in NRW gestalten.

Informationshilfe zur Berufsfelderkundung für Schülerinnen bzw. Schüler

sowie für Bezugspersonen, Lehrkräfte und Eltern (Hilfe zur Selbstreflexion bei der Begleitung)

<ul style="list-style-type: none"> - Vor Ort auf dem Schulweg, beim Einkaufen oder zusammen mit Freunden mit dem Fahrrad oder zu Fuß durch die Stadt gehen und bei Betrieben oder Unternehmen, die Dich interessieren nachfragen. Du kannst auch dort anrufen. 	
<p>Hast Du eine BFE gefunden? Herzlichen Glückwunsch, Deine BFE wartet auf Dich! Mach auch Du Dich dafür bereit und beantworte die Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was möchte ich über den Beruf wissen? - Was erwarte ich von der BFE für meine Berufsorientierung? - Was möchte ich alles über den Betrieb bzw. das Unternehmen wissen? - Welche Möglichkeiten werden dort angeboten? <p>Informiere Dich vor der BFE über den Betrieb bzw. das Unternehmen. Spezifische Fragen, wie interne Abläufe und Arbeitsweisen, erfährst Du während der BFE.</p>	

Informationshilfe zur Berufsfelderkundung für Schülerinnen bzw. Schüler

sowie für Bezugspersonen, Lehrkräfte und Eltern (Hilfe zur Selbstreflexion bei der Begleitung)

Nachbereitung einer BFE	
Schritte	Eigene Notizen
Was hat mir am Beruf gefallen?	
Was hat mir am Beruf nicht gefallen?	
Inwiefern hat mir die BFE Einblicke in den Beruf verschafft? Fehlen mir Informationen?	
Kommt dieser Beruf für mich in Frage?	